

Pressemitteilung

Pressekontakt: Jasmin Welter
Senior Manager, Marketing and Communications
German American Chamber of Commerce
of the Midwest, Inc. – GACC Midwest
321 North Clark Street, Suite 1425 | Chicago, IL 60654
Tel: +1 (312) 494-2162
E-Mail: welter@gaccmidwest.org

Potsdam, 4. Juni 2019

Deutsche Unternehmen auf dem US-Markt – Erfolg trotz Trump

6. Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftstag in Potsdam gibt Unternehmern Hilfestellung für Expansion in den USA

US-Geschäft in unsicheren Zeiten: Auf dem Deutsch-Amerikanischen Wirtschaftstag am 4. Juni in Potsdam erhalten deutsche Firmen Expertenrat zum Auf- und Ausbau ihrer Tätigkeit auf dem dynamisch wachsenden US-Markts – unter Berücksichtigung der aktuellen wirtschaftspolitischen Lage.

Wie genau betrifft der America-First-Kurs der US-Regierung das Geschäft deutscher Unternehmen in den USA? Welche Risiken, Hindernisse aber auch Chancen hat die deutsche Wirtschaft von veränderten transatlantischen Beziehungen zu erwarten? Welche unterschiedlichen Möglichkeiten bieten die verschiedenen Standorte in den USA? Diese Fragen standen im Mittelpunkt des 6. Deutsch-Amerikanischen Wirtschaftstages am 4. Juni in Potsdam.

Fachexperten und hochrangige Vertreter deutscher Unternehmen, die bereits erfolgreich auf dem US-Markt tätig sind, teilten auf dem populären Wirtschaftsforum ihre Erfahrungen mit etwa 250 Firmenvertretern, die sich in den Vereinigten Staaten ansiedeln oder ihr US-Geschäft ausbauen wollen. Veranstalter sind die Deutsch-Amerikanischen Handelskammern (AHK USA) in Kooperation mit den Delegierten der Deutschen Wirtschaft in Washington (RGIT) sowie der IHK Potsdam.

In Paneldiskussionen und Workshops wurden neben den wirtschaftspolitischen Spannungen Themen wie der Aufbau von Produktions- und Vertriebsstrukturen sowie boomende Geschäftsfelder wie Industrie 4.0 und Medizintechnik diskutiert. Verschiedene US-Bundesstaaten präsentierten den anwesenden potenziellen Investoren die Industrieschwerpunkte und Standortvorteile ihrer Regionen. Zudem wurden Konzepte zur Personalsuche sowie rechtliche Rahmenbedingungen in den USA evaluiert.

„Wir raten deutschen Unternehmen, den Mut zu Investitionen in den USA nicht zu verlieren - denn positive wirtschaftliche Impulse sind da. Wir wissen aber auch, dass es in Anbetracht der aktuellen Entwicklungen für die Deutsch-Amerikanischen Auslandshandelskammern wichtiger ist denn je, deutschen Unternehmen als verlässlicher Partner zur Seite zu stehen“, sagt Peter Riehle, Präsident des gemeinsamen Vorstandes der AHK USA. Die AHK USA ist mit zahlreichen Standorten landesweit vertreten und bietet Firmen von den ersten Überlegungen zum Markteintritt bis hin zur Expansion in den USA strategische Beratungsleistungen. Auf zahlreichen Veranstaltungen und Messen in den USA und Deutschland stellen die starken Netzwerke der AHKs und IHKs Unternehmen ihre langjährige Expertise zur Verfügung.

Auch im Kampf gegen den Fachkräftemangel sind die AHK USA aktiv. Mit dualen Ausbildungsprogrammen nach deutschem Standard unterstützen sie Mittelständler im US-Markt. Hierbei zählt die AHK USA auf Unterstützung der Unternehmen sowie der IHKs in Deutschland. „Von amerikanischen Partnern wissen wir, dass das deutsche, duale Ausbildungssystem in immer mehr Regionen in den USA zum Vorbild genommen wird. Deshalb organisieren wir in der Wirtschaft Kooperationen und Partnerschaften auch über Austauschprogramme und unterstützen Unternehmen, die erstmals Kontakt mit US-amerikanischen Firmen haben,“ unterstreicht auch Peter Heydenbluth, Präsident der Industrie- und Handelskammer Potsdam.

Über die Veranstaltung:

Der Deutsch-Amerikanische Wirtschaftstag findet seit 2013 jährlich auf Einladung der Deutsch-Amerikanischen Handelskammern (AHK USA) statt und richtet sich an Unternehmen, die sich in den Vereinigten Staaten ansiedeln wollen oder ihre Geschäftstätigkeit in den USA ausbauen möchten. Die Veranstaltung wird u.a. von den US-Bundesstaaten Georgia, Ohio, Wisconsin, Kentucky, New Jersey und von Firmen wie Santander Consumer Bank AG, Enterprise Autovermietung B.V. & Co. KG, gatc LP, ITG-GmbH Internationale Spedition + Logistik, The American Dream, Wuersch & Gering sowie von T.H. Bender and Partners, Inc unterstützt. In 2019 wird der DAWT federführend von der [AHK USA-Chicago](#) organisiert. Bei Rückfragen zur Veranstaltung steht Ihnen Frau [Svenja Schroeder](#) zur Verfügung.

Über uns:

AHK USA

Die Deutsch-Amerikanischen Handelskammern (AHK USA) in Atlanta, Chicago, Detroit, Houston, New York und San Francisco arbeiten gemeinsam im Netzwerk der AHK USA. Mit ca. 2.500 Mitgliedern und einem weitreichenden nationalen und internationalen Netzwerk bieten die Kammern ein breites Spektrum an Aktivitäten und Dienstleistungen.

www.ahk-usa.com